

KoAWJ-Kursteilnehmende waren zu 93 Prozent erfolgreich

Von Nina Gansner, KoAWJ-Präsidentin

Die KoAWJ stand im Berichtsjahr im Zeichen der Veränderung. Anlässlich der DV des BKPJV vom 16. Mai 2015 in Bergün wurde das überarbeitete KoAWJ-Reglement genehmigt. Die Überarbeitung hatte neben den statutarisch bedingten Anpassungen die Änderung von Art. 10 als Schwerpunkt. Dabei wurde das Kassieramt ersetzt durch die Geschäftsstelle des BKPJV, welche seither für das Abrechnungs- und Inkassowesen der KoAWJ verantwortlich ist.

Zudem konnten von der DV diverse personelle Wechsel im KoAWJ-Vorstand bestätigt werden: Mario Theus als Fachverantwortlicher Weiterbildung (bisher Jürg Paul Müller), Gianni Parpan als Fachverantwortlicher Jagdkunde (bisher Pirmina Caminada) und Eros Savioni als Vertreter der italienischsprachigen Regionen Graubündens (bisher Luca Plozza). Für den bisherigen Kassier André Schmid konnte die Nachfolge durch das Sekretariat der BKPJV-Geschäftsstelle bestätigt werden. Einzig für die Nachfolge von Orlando Bieler als Fachverantwortlicher Waffen- und Schiessausbildung konnte bis zur DV 2015 kein Kandidat präsentiert werden. Beat Angerer hat dieses Amt deshalb verdankenswerterweise *ad interim* übernommen.

Herzliche Gratulation den «frischgebackenen» KoAWJ-Vorstandsmitgliedern nochmals auch an dieser Stelle. Ebenso ein grosses Dankeschön den bisherigen Vorstandsmitgliedern für ihren langjährigen Einsatz und das grosse Engagement für die Bündner Jagd!

Jagdhundetag

Vom 6. bis 8. Februar 2015 wurde in Chur die Jagd- und Fischereimesse in der Stadthalle (Higa) durchgeführt. Das Bündner Jagdhundewesen konnte sich dort mit einer Sonderausstellung präsentieren. In Absprache mit dem Bündner Schweisshunde-Club und dem Laufhundclub hat die KoAWJ im Vorfeld beschlossen, dass der jeweils im März in Landquart stattfindende Anlass «Vorstellung Jagdgebrauchshunde» deshalb bereits am 7. Februar 2015 in der Stadthalle durchgeführt wird. Der Aufmarsch der interessierten Jagdkandidat(inn)en und weiterer Interessierter war erfreulich gross. Christian Ryffel präsentierte den rund 250 Anwesenden die Hunderassen wiederum in fachkundiger Manier. Im Anschluss an die lehrreiche Präsentation der Jagdhunde wurde den Kandidat(inn)en ausserhalb des Messegeländes eine Nachsuche sowie das Aufbrechen einer Gämse durch Wildhüter und KoAWJ-Vorstandsmitglied Sepp Antona Bergamin demonstriert.

Einmal mehr ein gelungener Aus- und Weiterbildungstag der KoAWJ. Weidmannsdank gebührt Christian Ryffel und Sepp Antona Bergamin für ihre kompetente Arbeit. Auch ein herzlicher Dank geht an den Bündner Schweisshunde-Club sowie den Laufhundclub, die Organisatoren der Jagd- und Fischereimesse sowie an alle anwesenden Hundegespanne.

KoAWJ-Theoriekurse

147 der zur Jagdprüfung angetretenen Jagdkandidat(inn)en (80 Prozent) haben die Theoriekurse 2014/2015 besucht. Von den KoAWJ-Kursteilnehmenden haben 93 Prozent die Theorieprüfung 2015 bestanden. Für die Jagdprüfung 2015/2016 haben sich beim Amt für Jagd und Fischerei Graubünden 250 Kandidat(inn)en neu angemeldet, für die Jagdprüfung 2016/2017 sogar noch mehr. Die Waffen- und Schiessprüfung im Sommer 2015 haben 70 Prozent der 255 angetretenen Kandidat(inn)en bestanden. Im Berichtsjahr erlangten 23 Jägerinnen und 149 Jäger (total 172) die Bündner Jagdberechtigung.

Weiterbildung

Die KoAWJ hat am 18. April 2015 zum letzten Mal unter der Federführung von Dr. Jürg Paul Müller ihren Weiterbildungstag zum Thema «Hasen und Hunde» durchgeführt. Neue Forschungsergebnisse

erweitern das Wissen über die Lebensweise von Feld- und Schneehase. Ausgewiesene Wildtierbiologen haben diese Resultate vorgestellt und die Konsequenzen für die Jagdplanung aufgezeigt. Hunde sind nicht nur ein Thema bei der Hasenjagd – nach der Rückkehr der Grossraubtiere sind auch Herdenschutzhunde Gegenstand vieler Diskussionen.

Mit Spannung erwarteten die Besucher/innen die Vorträge von Dr. Jürg Paul Müller («Die Hasen – ein Erfolgsmodell?»), Dr. Flurin Filli («Dem Schneehasen auf der Spur»), Dr. Darius Weber («Neue Erkenntnisse aus dem Feldhasen-Forschungsprojekt ‹hopp Hase›»), Hannes Jenny («Die Bejagung der Hasen in Graubünden») und Jan Boner («Der Einsatz von Herdenschutzhunden»). Am Nachmittag erhielten die Teilnehmer die Gelegenheit, das Verhalten von Herdenschutzhunden in einer Schafherde hautnah mitzerleben. Die interessanten Vorträge der Tagung sind auf der Homepage www.bkpjv.ch unter der Rubrik «Weiterbildung» einsehbar.

Personelles/Mutationen

Im Fach Wild-Umwelt sind nach langjähriger Tätigkeit Beat Lüscher (Oberengadin) und Philipp Christen (Mittelbünden) zurückgetreten, zudem wurde für die Region Chur ein zweiter Ausbilder gesucht. In der Waffen-/Schiessausbildung sind nach langjährigem Engagement Michael Kloter und Renatus Andreoli (beide Region Chur und Umgebung) zurückgetreten.

Folgende Ausbilder sind im 2015 neu gewählt worden:

<i>Wild-Umwelt</i>	Region Oberengadin	Corado Vondrasek, Samedan
	Region Chur und Umgebung	Adrian Arquint, Zizers
	Region Mittelbünden	Riccardo Ryffel, Trimmis/Ferrera
<i>Waffenkunde/Schiessen</i>	Region Nordbünden	Lorenz Casutt, Grüşch
	Region Chur und Umgebung	Romano Vasella, Jenins

Curdin Capaul hat nach langjähriger Tätigkeit als Koordinator der Region Mittelbünden demissioniert. Per 1. Januar 2016 konnte bereits eine Nachfolge bestimmt werden:

<i>Koordinator(en)</i>	Region Mittelbünden	Manuela und Sandro Sutter, Lenzerheide
------------------------	---------------------	--

Der KoAWJ-Vorstand wird bei der DV 2016 den Kantonspolizisten und passionierten Jäger Yves Zanin als neuen Fachverantwortlichen Waffen- und Schiessausbildung zur Wahl vorschlagen. Mit dieser Neubesetzung kann der Vorstand mit einem weiteren kompetenten Mitglied vervollständigt werden.

Finanzen

Detaillierte Informationen zur finanziellen Situation der KoAWJ sind den Ausführungen der BKPJV-Geschäftsstelle in der Verbandsrechnung zu entnehmen.

Dank

Mit Blick auf ein weiteres intensives Berichtsjahr danke ich allen Beteiligten für ihren grossen Einsatz, für den Austausch, die Bemühungen und die Loyalität zur KoAWJ. Von Herzen wünsche ich alles Gute und gute Gesundheit im 2016, viel schönen Anblick und ein kräftiges Weidmannsheil.